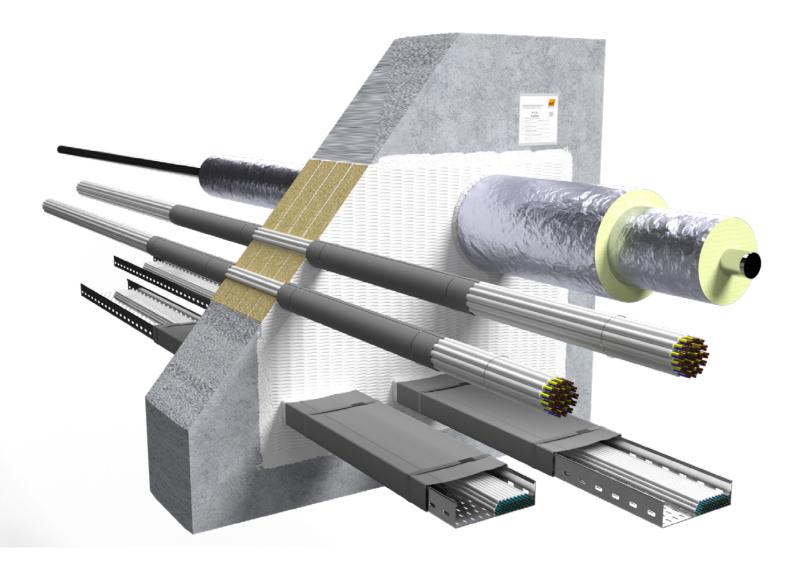
Ablatives Weichschott

Abschottungssystem aus Mineralfaserplatten und einer Ablationsbeschichtung für Elektrokabel und -leitungen aller Art. Feuerwiderstandsklasse El 240 nach EN 13501-2 gemäß ETA-22/0052.





Inhaltsverzeichnis

	Thema	Seite
1.	Vorbemerkungen / Übersicht	3
1.1	Zielgruppe	
1.2	Verwendung der Anleitung	3
1.2.1	Sicherheitshinweise	3
1.3	Anwendungsbereich	4
1.4	Bauteile	5
1.5	Feuerwiderstandsklassen für Wand- und Deckenschott	5
1.6	Bauteil- und Schottstärken, Schottabstände	6
2.	Zulässige Belegung	7
2.1	Kabel/Kabelbündel/Kabeltragekonstruktionen	7
2.2	Nichtbrennbare Rohre	7
3.	Abstandsregelungen für Medienleitungen	8
4.	Verwendete Produkte	
4.1	Leistungserklärungen	g
5.	Ausführungsbestimmungen und -varianten	10
5.1	Erste Halterungen (Unterstützungen)	
6.	Brandschutzmaßnahmen	11
6.1	Kabel/Kabelbündel/Kabeltragekonstruktionen	11
6.2	Nichtbrennbare Rohre	
7.	Montageschritte	13



1. Vorbemerkungen / Übersicht

1.1 Zielgruppe

Die Einbauanleitung richtet sich ausschließlich an brandschutztechnisch geschulte Personen.

1.2 Verwendung der Anleitung

Lesen Sie vor Beginn der Arbeiten diese Einbauanleitung einmal ganz durch. Beachten Sie insbesondere die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt der Zulassungsinhaber keine Haftung.

Bildhafte Darstellungen dienen lediglich als Beispiele. Montageergebnisse können optisch abweichen.

Falls nicht anderweitig ausgewiesen, sind alle Längen in mm angegeben

Alle Angaben in diesem Dokument entsprechen dem zur Zeitpunkt der Erstellung geltenden Stand der Technik bzw. der gültigen Normfassung.

svt stellt auf Anfrage gern die für den jeweiligen Einzelfall maßgeblichen gesetzlichen und technischen Rahmenbedingungen bzw. Herstellergaben zur Verfügung.

© Copyright svt Unternehmensgruppe, Gluesinger Strasse 86 Seevetal Germany

PYRO-SAFE® ist ein eingetragenes Warenzeichen der svt Unternehmensgruppe.

1.2.1 Sicherheitshinweise

Bei der Verarbeitung der Schottkomponenten sind die Sicherheitsdatenblätter zu Rate zu ziehen.

Persönliche Schutzausrüstung:



Arbeitsschutzkleidung und rutschfeste Schuhe tragen.



Schutzbrille, Gestellbrille verwenden.



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Partikelfilter P2.

Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Nur Verwendung von Atemschutz gemäß internationalen/nationalen Normen.



Chemikalienresistente Schutzhandschuhe verwenden.

Empfohlenes Material: Butylkautschuk, Nitrilkautschuk, Fluorkautschuk, PVC.

Sicherheitshinweise zum Einbau von Deckenabschottungen



Der Bereich unterhalb der Deckenabschottung ist während der Abschottungsarbeiten gegen Betreten abzusperren (Warn-Absperrband und Schild: Warnung vor möglichen herabfallenden Gegenständen, Bereich nicht betreten, Abschottungsarbeiten in Deckenbauteilöffnungen!



Der Auftragnehmer für die Herstellung von Deckenabschottungen hat den Auftraggeber schriftlich (zur Weiterleitung an den Bauherren bzw. dessen Bevollmächtigten) darauf hinzuweisen, dass nach der Herstellung der Brandabschottungen in Decken diese bauseits gegen Belastungen, insbesondere gegen das Betreten, durch geeignete Maßnahmen zu sichern sind (z. B. durch Umwehrung oder durch Abdeckung mittels Gitterrost).

Einbauanleitung Rev.: 23.07 3 von 13



1.3 Anwendungsbereich

Die Brauchbarkeit der Kombiabschottung "PYRO-SAFE® Flammotect vierlagig" wurde gemäß ETAG 026-2 hinsichtlich der Merkmale "Brandverhalten", "Feuerwiderstand", "Abgabe gefährlicher Stoffe" und "Dauerhaftigkeit und Gebrauchstauglichkeit" beurteilt.

Brandverhalten

Die ablativen Komponenten PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A erfüllen die Anforderungen für die Klassifizierung des Brandverhaltens Klasse E nach EN 13501-1. Der dämmschichtbildende Baustoff PYRO-SAFE® DG-CR erfüllt die Anforderungen für die Klassifizierung des Brandverhaltens C-s1,d0 nach EN 13501-1. Die Mineralfaserplatten erfüllen die Anforderungen für die Klassifizierung des Brandverhaltens Klasse A1 und die Mineralfasermatten A2-s1,d0 nach EN 13501-1.

Feuerwiderstand

PYRO-SAFE® Flammotect vierlagig erfüllt maximal die Anforderungen der Klasse EI 240 gemäß EN 13501-2.

Bei Einbau in Wände bzw. Decken mit einer niedrigeren Feuerwiderstandsdauer reduziert sich auch die Feuerwiderstandsdauer der Abschottung auf die Feuerwiderstandsklasse der Wand oder Decke.

Abgabe gefährlicher Stoffe

Die ablativen Komponenten PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A sowie das dämmschichtbildende Brandschutzgewebe PYRO-SAFE® DG-CR enthalten keine als gefährliche Substanzen in der Liste der Europäischen Kommission eingetragene Stoffe.

Die Mineralfaserplatte, die Mineralfasermatten und die Mineralwolle (Stopfwolle) enthalten keine gefährlichen Substanzen, die in der Richtlinie 67/548/EWG bzw. der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 oder der Indicative List on Dangerous Substances aufgeführt sind.

Dauerhaftigkeit und Gebrauchstauglichkeit

Die ablative Komponente PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A sowie das dämmschichtbildende Brandschutzgewebe PYRO-SAFE® DG-CR erfüllen die Nutzungskategorie X gemäß EOTA TR 024.

PYRO-SAFE® Flammotect vierlagig kann den Bedingungen von Innenräumen mit und ohne Feuchtebeanspruchung und der Außenbewitterung ausgesetzt werden, ohne dass wesentliche Änderungen der brandschutztechnischen Kennwerte zu erwarten sind.

Einbauanleitung Rev.: 23.07 4 von 13



1.4 Bauteile

Massive Wände

Aus Mauerwerk, Beton, Stahlbeton, Porenbeton, Keramikziegeln, Hohlziegeln oder Gitterziegeln mit einer Dichte ≥ 600 kg/m³. Die Wände müssen entsprechend der angestrebten Feuerwiderstandsdauer gemäß EN 13501-2 klassifiziert sein.

Massive Decken

Aus Beton.

Die Decken müssen entsprechend der angestrebten Feuerwiderstandsdauer gemäß EN 13501-2 klassifiziert sein.

1.5 Feuerwiderstandsklassen für Wand- und Deckenschott

		Wa	nd	Decke					
Medienleitung	Maßnahme	Feuer- widerstandsklasse	Quelle*	Feuer- widerstandsklasse	Quelle*				
Kabel, Kabelbündel und Kabeltragesysteme mit Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 – Wickelbreite 500 mm									
Kabel Ø ≤ 80 mm	2 × 2 lagig	EI 240	1	EI 240	2				
Kabelbündel Ø ≤ 100 mm	2 × 2 lagig	EI 240	1	El 240	2				
Nichtbrennbare Rohre mit Isolierung aus Rohrschalen ProRox PS 960, Lamellenmatte Klimarock und Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 0.7 oder PYRO-SAFE® DG-CR 1.5									
		Maßnahme		Wand					

			Maßnahme		Wand	
Rohrwerkstoff	Außen-Ø [mm] x Rohrwandstärke [mm]	ProRox PS 960 Länge × Dicke [mm]	Lamellenmatte Klimarock Länge × Dicke [mm]	PYRO-SAFE® DG-CR 0.7 / 1.5 Länge [mm]	Feuer- widerstandsklasse	Quelle*
	42,4 × 2,3–14,2	750 × 50	500 × 30		EI 240 C/U	
Stahl,	88,9 × 2,9–14,2	1000 × 60	500 × 50	500		
Edelstahl,	168,3 × 4,0–14,2	1250 × 70	750 × 50	1000		3
Guss	219,1 × 4,5–14,2	1500 × 80	1000 × 50			
	323,9 × 5,6–14,2	1750 × 90	1250 × 50	1000		

3 → 03476/20/Z00NZP

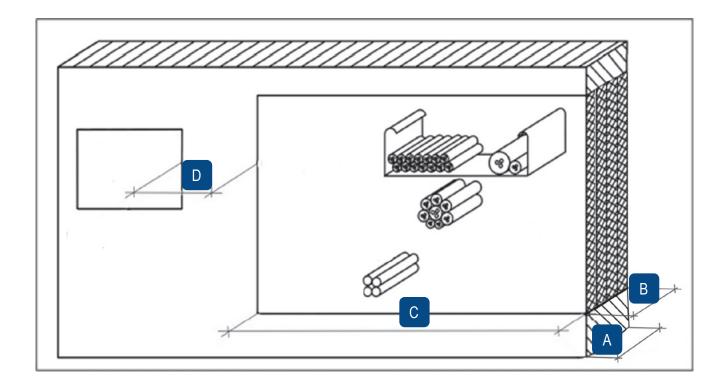
Einbauanleitung Rev.: 23.07 5 von 13

^{*} Klassifizierungsbericht Nr.: 1 \rightarrow 2163/11/Z00NP, 2 \rightarrow 1858.1/12/Z00NP,



1.6 Bauteil- und Schottstärken, Schottabstände

Abme	Abmessungen							
Pos.	Bezeichnung	Wand [mm]	Decke [mm]					
A	Bauteilstärke	≥ 240	≥ 200					
В	Schottstärke	≥ 240	≥ 240					
С	Maximale Abmessung der Bauteilöffnung (Breite × Höhe)	Kabel: 600 × 600 Rohre: 400 × 400	600 × 1000					
D	Abstand zu anderen Öffnungen oder Einbauten	≥ 200	≥ 200					



Der gesamte zulässige Querschnitt der Installationen (Außenabmessungen) beträgt ≤ 60 % der Rohbauöffnung.



Die maximalen Abmessungen der geprüften Abschottung in der Decke betragen 600 × 1000 mm (B × L).

Das minimale Verhältnis von Umfang zu Fläche der geprüften Abschottung ist 5,33 m⁻¹ (C_{geor.}).

Die maximale zulässige Breite beträgt 600 mm.

Die maximale Länge muss folgenderweise berechnet werden:

Länge =
$$\frac{\text{Breite}}{(((C_{qepr.}/2) \times \text{Breite})-1)}$$

Bei einer Breite kleiner als 0,375 m ist die Länge nicht begrenzt.

2. Zulässige Belegung

2.1 Kabel/Kabelbündel/Kabeltragekonstruktionen



Elektrokabel und -leitungen aller Arten (auch Lichtwellenleiter)

Maximale Größe des Gesamtleiterquerschnitts der einzelnen Kabel $\emptyset \le 80$ mm.



Kabelbündel

bis $\emptyset \le 100$ mm mit Kabeln $\emptyset \le 21$ mm.

Keine Zwickelverfüllung notwendig bei fest gepackten, verschnürten Kabelbündeln.



Kabeltragekonstruktionen

Kabelpritschen sowie Kabelleitern aus Stahl ggf. mit organischen Beschichtungen sofern das Brandverhalten insgesamt mindestens A2 nach EN 13501-1 entspricht.

2.2 Nichtbrennbare Rohre



aus Stahl, Edelstahl, Guss mit Streckenisolierung aus Rohrschalen Rockwool ProRox PS 960 (Dichte 100 kg/m³)

Einbauanleitung Rev.: 23.07 7 von 13



3. Abstandsregelungen für Medienleitungen

Abstandsregelungen in Wänden								
			I	Bauteillaibung				
		Einzelkabel	Kabelbündel	Kabeltrage- systeme	nichtbrennbare Rohre	Oben	Unten	Seitlich
	Einzelkabel	≥ 10 (nebeneinander) ≥ 80 (übereinander)			≥ 100	≥ 20	≥ 0	≥ 20
	Kabelbündel	≥ 10 (nebeneinander) ≥ 80 (übereinander)			≥ 100	≥ 20	≥ 0	≥ 20
	Kabeltragesysteme	≥ 10 (nebeneinander) ≥ 80 (übereinander)		≥ 100	≥ 20	≥ 0	≥ 20	
	nichtbrennbare Rohre	≥ 100			≥ 100	≥ 40	≥ 40	≥ 40

Abstandsregelungen in Decken									
		N.			I	Bauteillaibung			
		Einzelkabel	Kabelbündel	Kabeltrage- systeme	Vorne	Hinten	Seitlich		
1	Einzelkabel		≥ 10 (nebeneinander) ≥ 40 (übereinander)			≥ 0	≥ 20		
	Kabelbündel	≥ 10 (nebeneinander) ≥ 40 (übereinander)			≥ 20	≥ 0	≥ 20		
	Kabeltragesysteme	≥ 10 (nebeneinander) ≥ 40 (übereinander)			≥ 20	≥ 0	≥ 20		



4. Verwendete Produkte



PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A

12,5 kg Eimer – Art.-Nr. 01155101 15,0 kg Eimer – Art.-Nr. 01155105



PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A Feste Farbe

12,5 kg Eimer – Art.-Nr. 01155106 15,0 kg Eimer – Art.-Nr. 01155107



PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A Spachtel

12,5 kg Eimer – Art.-Nr. 01155104 15,0 kg Eimer – Art.-Nr. 01155109



PYRO-SAFE® DG-CR 0.7 Brandschutzwickel

Rolle à 20 m × 1100 mm - Art.-Nr. 01260201



PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 Brandschutzwickel

Rolle à 10 m × 125 mm – Art.-Nr. 01261125



Mineralfaserplatte nach EN 13162

Kriterien: Raumgewicht ≥ 150 kg/m³
Brandverhaltensklasse A1 gem. EN 13501:1
Schmelzpunkt ≥ 1000 °C.
(TR10) Zugfestigkeit senkrecht zur
Plattenebene
≥ 10 kPa entsprechend EN 1607
Dicke ≥ 60 mm



Mineralfaserplatten

einseitig vorbeschichtet mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A Format 1000 × 600 × 60 mm Karton à 4 Stk. – Art.-Nr. 01181160



Rohrschale ProRox PS 960

gemäß EN 14303 aus Steinwolle mit Klassifizierung A1 gemäß EN 13501-1,
Nenndichte: 100 kg/m³
Schmelzpunkt: > 1000 °C
DoP: PROPS960NL-03
Entspricht Rockwool 880



Lamellenmatte Klimarock

gemäß DIN EN 14303 und LE DE0628071802 vom 13.07.2018 Klasse des Brandverhaltens nach EN 13501-1: Klasse A1 Abmessungen 610 × 50 cm Dicke 30 mm Rolle à 3,05 m² – Art.-Nr. 01187100



Empfohlene Werkzeuge

Spachtel, Pinsel, Kreppband Mattenmesser und Säge evtl. Folie, Klappleiter Drahtbindezange, Stahldraht verzinkt

4.1 Leistungserklärungen

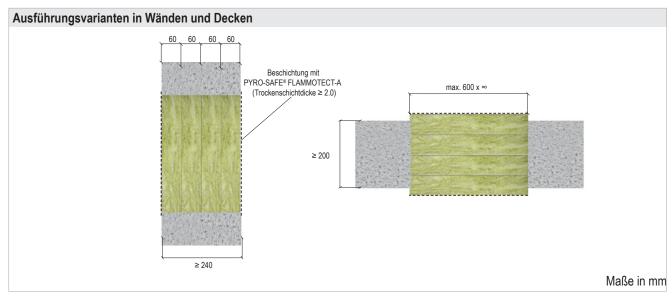
Leistungserklärungen zu verwendeten svt-Produkten finden Sie im Downloadbereich unserer Website: https://svt-global.com/de/downloads

Einbauanleitung Rev.: 23.07 9 von 13



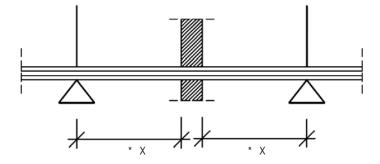
5. Ausführungsbestimmungen und -varianten

- Die Kabelabschottung darf zum Schließen von Öffnungen ohne Installationen angewendet werden (sog. Reserveabschottung).
- · Abschottungen in Decken sind bauseits gegen Belastungen/das Betreten durch Umwehrung oder Gitterrost zu sichern.
- Die Schottoberfläche aus Mineralfaserplatten sowie umlaufend 25 mm sind mit einer mindestens 2 mm dicken (Trockenschichtdicke) Beschichtung PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A zu versehen.
- Die erforderlichen brandschutztechnischen Maßnahmen sind auf den Folgeseiten dargestellt und gelten auch für Nachinstallationen.



5.1 Erste Halterungen (Unterstützungen)

Die Halterungen/Unterstützungen der Installationen vor dem Wandschott müssen in wesentlichen Teilen nichtbrennbar (Baustoffklasse DIN 4102-A) und beidseitig in einem Abstand gemäß Übersicht angeordnet sein.



Erste Halterung (Unterstützung) der Installationen vor dem Wandschott aus Stahl oder gleichwertig!

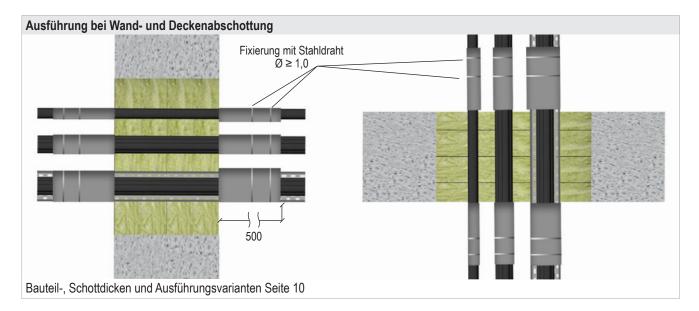
Erste Halterungen						
Kabel, Kabelbündel, Kabeltragekonstruktionen, Steuerungsleitungen	Wand und Decke	≤ 100 mm				
nichtbrennbare Rohre	Wand	≤ 950 mm				



6. Brandschutzmaßnahmen

6.1 Kabel/Kabelbündel/Kabeltragekonstruktionen

- Die Durchführung von Kabeln oder Kabelbündeln ist ohne und mit Kabeltrassen zulässig.
- Kabelbündel dürfen ungeöffnet durch die Abschottung geführt werden und müssen im Inneren (Zwickel) nicht mit Baustoffen verspachtelt werden, sofern sie aus dicht gepackten und miteinander fest verschnürten, vernähten oder verschweißten parallel laufenden Kabeln bestehen.
- Die Tragekonstruktionen der Kabeltrassen sind so auszubilden, dass im Brandfall keine zusätzliche mechanische Beanspruchung der Abschottung auftreten kann.
- Die Durchführungen müssen zusätzlich beidseitig mit dem Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 umwickelt werden.
- Der Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 ist einseitig beschichtet und mit einer Schutzfolie versehen. Diese ist zu entfernen, bevor der Wickel mit der beschichteten Seite nach innen angeordnet und mit Stahldrähten Ø ≥ 1,0 mm fixiert wird.



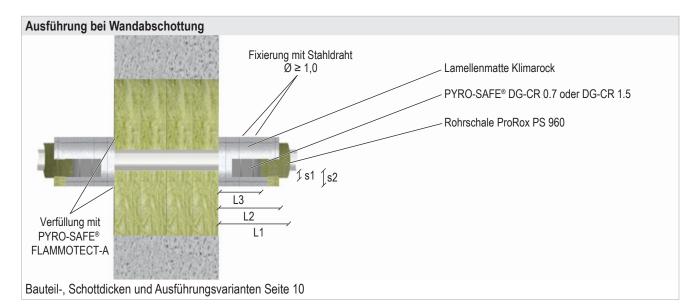
		Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 1.5							
Material	Abmessungen	Wickelbreite	Anzahl Wickel [n]	Anzahl Lagen [n]	Überlappung [mm]	Im Schott	Vorm Schott 500		
Kabel	Ø ≤80								
Kabelbündel	Ø ≤ 100 aus Kabel Ø ≤ 21 mm	500	2	2	50	-	500		

Maße in mm



6.2 Nichtbrennbare Rohre

- Die Durchführungen müssen zusätzlich beidseitig mit den Brandschutzwickeln PYRO-SAFE® DG-CR 0.7 oder DG-CR 1.5 umwickelt werden
- Die Brandschutzwickel PYRO-SAFE® DG-CR 0.7 und DG-CR 1.5 sind einseitig beschichtet und mit einer Schutzfolie versehen. Sie ist zu entfernen, bevor der Wickel mit der beschichteten Seite nach innen angeordnet und mit Stahldrähten Ø ≥ 1,0 mm fixiert wird.



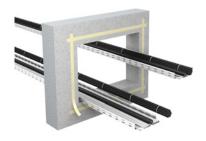
Rohrwerkstoff	Außen-Ø	Rohrwand-	ProRox PS 960		Lamellenmatte Klimarock		PYRO-SAFE® DG-CR 0.7 / 1.5	
Rolliwerkstoll	[mm]	[mm]	stärke [mm]	Isolierlänge L1	Isolierdicke s1	Isolierlänge L2	Isolierdicke s2	Länge L3 [mm]
	≤ 42,4	2,3–14,2	750	50	500	30		
Stahl,	≤ 88,9	2,9–14,2	1000	60	500		500	
Edelstahl,	≤ 168,3 4,0–14,2	1250	70	750	50			
Guss	≤ 219,1	4,5–14,2	1500	80	1000	50	1000	
	≤ 323,9	5,6–14,2	1750	90	1250		1000	

Maße in mm



7. Montageschritte

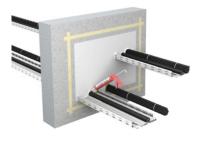
 Laibung reinigen. Durchbruch umlaufend mit Kreppband mit 25 mm Abstand zur Kante abkleben.



 Mineralfaserplatten zuschneiden und Ausschnitte für die Durchführungen herstellen. Kanten der Mineralfaserplatte mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A einstreichen und stramm sitzend einbringen.



3. Restöffnung/Fugenspalten mit Mineralfaser abstopfen oder mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A verspachteln.



4. Kabel, Kabelbündel und Kabeltragekonstruktionen mit PYRO-SAFE® DG-CR 1.5 umwickeln.



5. Schlussanstrich mit PYRO-SAFE® FLAMMOTECT-A



6. Wenn erforderlich bzw. vorgeschrieben, Schott kennzeichnen. Schottschild sauber ausfüllen und dauerhaft neben / über (nicht auf!) dem Schott anbringen.

